



AUF ÖKO UND EWIG

Grün heiraten in der Umweltstation



Grüne Hochzeit – Ihre Feier nachhaltig gestalten

Die Umweltstation Unterallgäu ist dafür bekannt, ihren Zielgruppen ein ausgeprägtes Verständnis und Verantwortungsbewusstsein für die Umwelt zu vermitteln.

Konventionelle Hochzeiten widersprechen dem, da hier häufig Einwegprodukte, Plastikdekoration und üppige Buffets Gebrauch finden. Indem die Umweltstation nun ein Konzept für »Grüne Hochzeiten« entwickelt hat, möchte sie zeigen, dass man auch umweltverträglich heiraten kann.

Ziele einer solchen »Grünen Hochzeit« sind, eine ökologische Haltung einer großen Gruppe mit allen Altersstufen zu schaffen und lebensnahe ökologische Handlungsmöglichkeiten aufzuzeigen. Somit soll zu einer umweltfreundlichen Lebensweise motiviert und die Bedeutung des Umweltschutzes mit Freude und Spaß übermittelt werden.

LEITFADEN

Was ist eine nachhaltige Hochzeitsfeier?

Bei der Organisation und Durchführung einer Grünen Hochzeit ist insbesondere auf folgende Themenfelder zu achten: Mobilität, Veranstaltungsort und Unterkünfte, Material- und Abfallmanagement, Verpflegung, Energie, Soziale Verantwortung und Kommunikation.

Folgender Katalog für »Grüne Hochzeiten« enthält sowohl Mindest-Kriterien (unterstrichen), als auch Kann-Kriterien (nicht unterstrichen), welche auch gerne vom Hochzeitspaar durch eigene Vorschläge ergänzt werden können.

Verpflegung

- ▶ **Essen:** Die regionale und saisonale Herkunft der Lebensmittel wird gewährleistet, zudem wird ein Catering im Umkreis von Legau ausgewählt. Bestenfalls kocht der Caterer vegetarisch und in fairer Bio-Qualität. Ebenso wichtig ist die regionale und saisonale Herkunft der Lebensmittel bei Selbstgebackenem. Desgleichen werden hier fair gehandelte Bio-Produkte bevorzugt.
- ▶ **Getränke:** Die Getränke, die Sie von uns beziehen sind regional. Wein, Sekt und Spirituosen, die Sie gerne selber mitbringen können, haben vorzugsweise einen regionalen Bezug und sind optimalerweise in Bio-Qualität.
- ▶ **Geschirr und Gläser:** Es werden keine Wegwerfprodukte (Plastik, Papier, u. Ä.) verwendet.
- ▶ Nahrungsmittel werden nicht vergeudet. Es werden Möglichkeiten zum Weitergeben an Dritte (Bsp.: Belieferung der Tafel am selben Abend) und zur umweltverträglichen Aufbewahrung (Bsp.: keine Alufolie) gefunden.
- ▶ Generell werden umweltverträgliche Verpackungen für Lebensmittel, Getränke und Transport benutzt.

Kommunikation an die Hochzeitsgesellschaft

Vorbereitung

- ▶ Die Thematik, das Konzept und die Vorgaben der »Grünen Hochzeit« werden an die Gäste weitergegeben. Hierfür wird auch das Planungsteam der Hochzeit eingewiesen.
- ▶ Die Einladungskarten sind nicht aus Plastik. Alternativen hierfür sind beispielsweise handgeschöpftes Papier, Recyclingpapier, o.Ä. Optional kann auch eine Hochzeitshomepage angelegt werden.
- ▶ Wir freuen uns über einen kurzen Bericht (gerne mit Bildern), den Sie an das Team der Umweltstation schicken. Dieser wird mit Ihrem Einverständnis auf unserer Internetseite veröffentlicht. Alternativ können Sie Ihren eigenen Hochzeits-Blog anlegen, welcher mit der Seite der Umweltstation verlinkt wird.

Nachbereitung

Ebenso möchten wir gerne hören, wie Ihre »grüne Hochzeit« für Sie war. Daher schicken Sie bitte einen kurzen Bericht mit Bildern und einer Erläuterung des »Highlights« ihrer »Grünen Hochzeit« an die Umweltstation. Die Veröffentlichung erfolgt evtl. wie bei der Vorbereitung.



Geschenke

- ▶ Bei der Verpackung der Geschenke wird auf Plastik verzichtet. Möglichkeiten ein Geschenk ökologisch zu verpacken sind z.B.: der Gebrauch von Recycling, Naturpapier oder Zeitung, das Selbstbasteln von alternativen Hochzeitskarten oder das Benutzen einer wiederverwendbaren Stofftasche.
- ▶ Verpackungen werden generell reduziert.
- ▶ Gegebenenfalls verzichten Sie offiziell auf Blumensträuße.
- ▶ Alternativ gibt es auch die Möglichkeit »Spenden statt Schenken«.

Kleidung & Accessoires

- ▶ Das Brautkleid und der Anzug werden nach deren Umweltverträglichkeit ausgewählt. (Bsp.: Ausleihen, gebraucht kaufen, wiederverwenden, o.Ä.)
- ▶ Gäste können darauf aufmerksam gemacht werden, dass ein Neukauf nicht immer notwendig ist und es hierfür gute Alternativen gibt.
- ▶ Auch bei den Ringen wird auf die Herkunft des Materials geachtet. (Bsp.: Faire ökologische Ringe, o.Ä.)

Dekoration/Tischschmuck

- ▶ Die Blumen sind regional und saisonal. Außerdem wird die Menge der Blumen reduziert, wobei bestenfalls Topfpflanzen statt Schnittblumen verwendet werden.
- ▶ Die Tischdecken sind wiederverwertbar und abbaubar.
- ▶ Statt paraffinhaltigen Kerzen werden beispielsweise Bienenwachs- oder Recyclingkerzen genutzt.
- ▶ Die Dekorationsartikel sind alle abbaubar. Dafür kann auf natürliche und wiederverwendbare Materialien zurückgegriffen werden. (Bsp.: keine konventionellen Luftballons, Schleifen, etc.)
- ▶ Die Anzahl an Menükarten und Namensschildern wird verringert. Alternativ können hier auch Naturmaterialien Anwendung finden, wie z. B.: ausgeliehene Kreidetafeln, die man selbst beschriftet.
- ▶ Es werden Stoff- oder Papierservietten verwendet. Zudem kann Verschwendung vermieden werden, indem versucht wird die benötigten Servietten genau zu berechnen.

Klimaschutz und Mobilität bei An- und Abreise

Wenn möglich bilden die Gäste Fahrgemeinschaften.

Bestenfalls werden öffentliche Verkehrsmittel genutzt.

Die fitten Gäste können dazu angehalten werden, bei angemessener Wetterlage mit dem Fahrrad an- und abzureisen.

Es werden Alternativen zum Autokorso aufgezeigt.

Festaktionen

- ▶ LED-Luftballons, Konfetti, Feuerwerk u.ä. sind nicht gestattet.
- ▶ Um einen langen Weg zwischen Trauung und der Umweltstation zu vermeiden, kann beispielsweise vor Ort der »Himmelsblick« genutzt werden.
- ▶ Eine gute Alternative zur Musik mit Starkstrom wäre eine Liveband mit Akustikgitarren.
- ▶ Auch die Programmpunkte der Feier (Einlagen der Gäste, Aktion, etc.) können mit ökologischem Hintergrund ablaufen. Hierfür gibt es auch die Möglichkeit ein umweltpädagogisches Modul mit Referenten der Umweltstation für Kinder und Jugendliche zu buchen oder unsere »Brainbox« zu mieten.



Etwas Bleibendes an der Umweltstation schaffen

Pflanzen Sie einen Strauch oder Kräuter auf dem Gelände der Umweltstation. Gerne besprechen wir mit Ihnen welche Pflanzen sich hier eignen.

Hochzeitsreise

Wie groß ist der ökologische Fußabdruck für die geplante Reise? Können Sie auch hier auf die Umweltverträglichkeit achten?



KOSTEN

Räumlichkeiten	
	Gläserne Waldschule für bis zu 120 Pers. Tagungshaus für bis zu 150 Pers. Küche mit Dorfstüble für bis zu 60 Pers.
Übernachtungsmöglichkeiten	
mit Gemeinschaftssanitäranlagen	6 Hütten mit je 9 Schlafplätzen 4 Matratzenlager mit je 6 Schlafplätzen 1 Matratzenlager mit 7 Schlafplätzen
mit eigenem Bad	1 Hütte mit 5 Schlafplätzen 2 Vierbettzimmer 5 Doppelzimmer
Gelände	
	3 Zeltplätze Obstgarten und Wiesen »Himmelsblick« Lagerfeuerstellen (Feuerholz kann, nach Absprache über die Umweltstation bezogen werden)
Material	
	Geschirr und Gläser Wasser-, Wein-, Sekt-, Weizen-, Schnapsgläser, Bierkrüge 4 Stehtische indoor 2 Stehtische outdoor 21 Biertischgarnituren 3 große Sonnenschirme 10 kleine Sonnenschirme
Gesamtpreis NS 2025	5.000 €
Gesamtpreis HS 2025	5.500 €
Gesamtpreis NS 2026	5.000 €
Gesamtpreis HS 2026	5.800 €

Die offizielle Mietdauer geht von Freitag 16 Uhr bis Sonntag 15 Uhr.
Nebensaison (NS): 01.11.–30.04.; Hauptsaison (HS): 01.05.–31.10.

Zusätzlich buchbar:**

- ▶ Wlan (mit eingeschränktem Datenvolumen): kostenlos
- ▶ Battle-Brainbox: 75 €/WE
- ▶ Feuerholz (1000l-Sack): Preis auf Anfrage
- ▶ Aktionen/Bildungsmodule (wie z.B. Bogenschießen): Preise auf Anfrage

** Nur nach frühzeitiger Voranmeldung!



TERMIN, BEWERBUNG UND ZUSAGE

Das klingt für Sie nach der perfekten Hochzeit?

Dann vereinbaren Sie einen Termin zur Besichtigung und bekommen eine Führung über das gesamte Gelände und durch alle Räumlichkeiten. Gerne reservieren wir zeitgleich unverbindlich ein Wochenende für Ihre Hochzeitsfeier.

Wir bitten das Brautpaar vor Vertragsschluss eine Bewerbung (in jeglicher Form) vorzulegen, damit auch wir Sie besser kennenlernen dürfen. Mögliche Inhalte: Vorstellung Ihrer Persönlichkeit und Ihres Lebensstils, Beschreibung der bisherigen Vorstellungen und Ideen für die Feier (in Anlehnung an den Leitfaden für eine umweltfreundliche Hochzeit) und und und; Ihrer Fantasie sind keine Grenzen gesetzt!

Wenn das Team des Bildungszentrums Unterallgäu die Umsetzung der umweltfreundlichen Hochzeit aufgrund der Bewerbung für möglich hält, bekommt das Hochzeitspaar eine Zusage. Die Vereinbarung wird schriftlich im Belegungsvertrag festgehalten.



CHECKLISTE

Ist Ihre geplante Hochzeitsfeier nachhaltig?

Mobilität	
Bilden die Gäste Fahrgemeinschaften?	0
Werden auch öffentliche Verkehrsmittel genutzt?	0
Gibt es die Möglichkeit, dass Gäste mit dem Fahrrad an- und abreisen?	0
Zeigen Sie Alternativen zum Autokorso auf?	0
Material und Abfallmanagement	
Werden Gläser und Geschirr statt Wegwerfprodukten genutzt?	0
Werden regionale und saisonale Blumen verwendet?	0
Verwenden Sie generell umweltverträgliche Verpackungen für Lebensmittel, Getränke und Transport?	0
Wird die Verschwendung von Nahrungsmitteln vermieden?	0
Halten Sie den Druck der Einladungen niedrig und verzichten Sie auch hier auf Plastik?	0
Wird auch bei den Verpackungen der Geschenke darauf geachtet, dass diese nicht aus Plastik sind?	0
Werden die Verpackungen der Geschenke reduziert?	0
Wird die Menge der Schnittblumen verringert?	0
Sind die Tischdecken und Dekorationsartikel sowohl wiederverwertbar als auch abbaubar?	0
Werden Stoff- und Papierservietten verwendet?	0
Gibt es Alternativen zu konventionellen Menükarten und Namensschildern?	0
Verzichten Sie auf Luftballons und Konfetti?	0
Verpflegung	
Ist das Essen regional und saisonal?	0
Gibt es vegetarisches Essen?	0
Werden diese Kriterien auch bei Selbstgebackenem beachtet?	0
Ist der Caterer aus der Umgebung?	0
Sind alle Lebensmittel fair gehandelt und in Bio-Qualität?	0
Energie	
Kann Musik mit Starkstrom vermieden werden?	0
Kommunikation	
Geben Sie die Thematik, das Konzept und die Vorgaben der »Grünen Familienfeier« an die Gäste und das Planungsteam weiter?	0
Werden die Gäste darauf aufmerksam gemacht, dass ein Neukauf nicht immer notwendig ist und es hierfür gute Alternativen gibt?	0